

**Den Mitmenschen Freude machen ist doch das Beste,
was man auf der Welt machen kann.** (Peter Rosegger)



Besser eine ordentliche Ruhepause,
als pausenlose Unruhe.
(G. Schulnig)

„SCHMUNZELIGES“ Eine Reporterin fragt
den 100-Jährigen: „Was muss man machen, um
hundert Jahre alt zu werden?“ – „Vor allem
aufpassen“, antwortet der Jubilar, „dass man
nicht vorher stirbt!“

**Viele suchen ihr Glück,
wie sie einen Hut suchen,
den sie auf dem Kopf tragen.**

(Nikolaus Lenau)

Dankbarkeit

Ein weiser Lehrer empfing jeden Tag seine
Schüler mit Freude und Dankbarkeit und er
versäumte es auch nie, oft am Tag vor ihnen und
mit ihnen von Herzen zu danken. Eines Tages
aber tobte ein schlimmer Sturm, der die Bäume
rüttelte und sogar knickte. Dazu kam noch, dass
ein eisiger heftiger Regen die Gesichter peitschte.
Als die Schüler, wie jeden Morgen, vor ihrem
Lehrer saßen, fragten sie sich, rätselten oder wetteten sogar miteinander über das,
wofür ihr weiser Lehrer an diesem düsteren stürmischen Tag wohl danken würde.
Als aber der weise Mann aufblickte, sahen die Schüler, wie immer, das freudige
Leuchten in seinen Augen und der Weise sprach von Herzen: „O Gott, heute ist



wohl ein ungemütlicher Tag, aber wir danken Dir,
Gott, für die Kraft des Windes und des Regens, die
Du uns so deutlich zeigst. Wir danken Dir auch, dass
nicht jeder Tag so ungemütlich ist und dass auch
dieser Tag vergehen wird. Und wir danken Dir
einfach, dass Du in allen Dingen und in allen Wesen
anwesend und wirkend bist.“ Der weise Lehrer nickte
mit dem Kopf, schmunzelte ein wenig und wandte
sich den anderen Themen zu.



Es ist wenig, was man zur Seligkeit bedarf.

(Friedrich von Schiller)

„SCHMUNZELIGES“ Der Religionslehrer möchte den Schülern die
Rangordnung in der Kirche erklären. Er fragt: „Wer steht an der Spitze der
Kirche?“ Meldet sich Benedikt: „Der Hahn auf dem Kirchturm!“

**Hoffnungslosigkeit darf es nicht geben,
wenn Menschen mit Menschen leben.**

(Karl Jaspers)

**Das größte Geheimnis des Glücks ist,
mit sich selbst im Reinen sein.**

(Bernard Le Bovier de Fontenelle)

**Der Weise ohne Humor ist
undankbar, weil er weiß, dass es
Wissen über dem Verstand gibt.**

(Carl Ludwig Schleich)



Wir leben mehr aus dem Glauben, als wir annehmen,
und wir erreichen mehr durch ihn, als wir wissen.
Ich bin der Überzeugung, dass Glaube der Vorläufer all unserer Ideen ist.
Er ist der Schlüssel, der das Unmögliche aufschließt.

(Charlie Chaplin)

**Aber in der Beschäftigung selbst Vergnügen finden -
dies ist das Geheimnis des Glücklichen.**

(Sophie Moreau)



**Gottes Macht zu Hilfe ist so groß,
dass er immer einen Weg
und eine Hilfe für dich hat.**

(Selma Lagerlöf)

„SCHMUNZELIGES“ „Herr Ober, in
meinem Gemüse ist ein Zahn.“ – „Aber
natürlich, mein Herr, Sie haben doch selbst
gesagt, ich soll einen Zahn zulegen!“

**Warte nicht, bis dir ein anderer
den Weg zeigt, sondern beginne
bei dir selbst.** (Roger Schulz)

